



Weißt du noch, Etienne?

Pickingvorschlag 5

D²

Gitarrenintro

T 0 2 3 2 0 2 3 2 0 2 3 2

A 0 2 3 2 0 2 3 2

B 0 2 3 2

D F#m G A

Weißt du noch, E-tienne, wie ich in dei-nem Zim-mer stand, den winz'-gen Kof-fer in der

D F# Bm Em

Hand, der mei-ne gan-ze Ha-be barg, mit ei-nem Gür-tel mei-nes Va-ters zu-ge-

A⁴ A G A

zurrt? Un-ter der schä-bi-gen Pap-pe - haut hatt' ich mei - ne Klei - der ver -

D G^{add9/B} G (Em) A

staut, all mei-ne Schät-ze, mein Zu-haus... Ich stell-te ihn auf's Bett und öff-ne-te den

D G

Gurt. E-tienne, ich war vor Heim - weh krank, und als das

F#m A D

Kof - fer - schloss auf - sprang, sprang auch der Ring um mei - ne Keh - le, und die

G add9/B G Em7 A

Trä - nen schos - sen heiß mir ins Ge - sicht. Der Jun - ge aus dem an - der'n

D A D ⊕ G add9/B G

Land, der mei - ne Spra - che kaum ver - stand, half mir beim Aus - pa - cken und lä - chel - te und

Em7 A D

tat, als merk - te er mein Wei - nen nicht. E -

Em7 A D Em7

tienne, was wä - re wenn ...? E - tienne,

A D 1./2. 3.

was wä - re wenn ...? Was wä - re,

F#m7 Bm G (Em7)

wenn, ja, was wär', wenn die Zeit nur ei - nen Wim - pern - schlag in - ne - ge - hal - ten hät - te, wenn wir nur an

Em7 (A) A F#m Bm

die - sem Vor - mit - tag ein Rä - keln lang ge - trö - delt hät - ten in den Bet - ten, un - se - ren

Em⁷ A⁴ A F^{#m}

Stu-ben - ar - rest ab - ge - bum - melt hät - ten? Hät - ten wir noch in dem ver - bot' - nen Heft ge -

Bm Em⁷ A⁴ A

blät - tert, hät - te der Haus - wart nur drei Wor - te mehr ge - wet - tert, hätt' ich ein

F^{#m} Bm G Em

Fuß - ball - bild am Stra - ßen - rand ge - fun - den, hätt' ich mein Schuh - band nur noch ein - mal zu - ge -

A⁴ A F^{#m} Bm F^{#m} Bm

bun - den, dann wär's vor - bei - ge - fahr'n an uns, das gott - ver - damm - te Mo - tor - rad, das al - le

F^{#m} Em Bm Em⁷

Träu - me, al - le Plä - ne, al - les La - chen tot - ge - fah - ren

A⁴ A

hat.

D.C. al ⊕ - ⊕

G Em⁷ (A) A

A la tienne, E - tienne!.. Ich denk' an dich! Mach's gut, bis ir - gend - wann! Und a bien -

Bm F^{#m} G A⁴ A D

tôt!

mh

Weißt du noch, Etienne?

D F#m G A D
Weißt du noch, Etienne, wie ich in deinem Zimmer stand, den winz'gen Koffer in der Hand,
F# Bm G Em A⁺ A
der meine ganze Habe barg, mit einem Gürtel meines Vaters zugezurrt?
G A D
Unter der schüb'gen Pappehaut hatt' ich meine Kleider verstaut,
G_{/B} G A D
all meine Schätze, mein Zuhause. Ich stellte ihn auf's Bett und öffnete den Gurt.
G F#m
Etienne, ich war vor Heimweh krank, und als das Kofferschloss aufsprang,
A D G_{/B} G Em⁷
sprang auch der Ring um meine Kehle, und die Tränen schossen heiß mir ins Gesicht.
A D A D
Der Junge aus dem ander'n Land, der meine Sprache kaum verstand,
G_{/B} G Em⁷ A D
half mir beim Auspacken und lächelte und tat, als merkte er mein Weinen nicht.
Em A D Em A D
Etienne, was wäre, wenn...? Etienne, was wäre, wenn...?

D F#m A D
2. Weißt du noch, Etienne, wie streunten wir um euer Dorf, die Nägel schwarz, die Knie voll Schorf,
F# Bm G Em A⁺ A
ich mehr dein Bruder als ein Gast, für einen Sommer nur in deinem Elternhaus.
G A D
Und alles, was verboten war, alles, was Ärger brachte, klar,
G_{/B} G Em A D
war unser Ding, mit jeder Strafe mehr wuchsen wir erst recht über uns hinaus.
G F#m
Nein, Strafen kümmerten uns nie, uns kümmerten nur die Zizis,
A D G_{/B} Em⁷
die wir verglichen im Gebüsch neben der Schleuse gleich bei dem verfall'nen Haus.
A D A D
Und für drei Kaugummis, ein Bier, zwei Zigaretten ließen wir
G_{/B} G Em⁷ A D
schon mal die Dorfjugend zuseh'n und ernteten ungläub'ges Staunen und Applaus.
Em A D Em A D
Etienne, was wäre, wenn...? Etienne, was wäre, wenn...?

D F#m A D
 3. Weißt du noch, Etienne, du konntest mit der bloßen Hand Forellen fangen, und ich stand
 F# Bm G Em A+ A
 bewundernd neben dir im Bach. Und einmal hab'n wir dort den Bäcker mit der Yvonne
 G A D
 Ertappt in ihrem Liebesnest und einen Sommer lang erpresst:
 G/B G Em A D
 Croissants und Schnecken, bitte sehr, und dann erfährt Madame Chapuis auch nichts davon.
 G F#m
 Und dann, dann war Maryse da, Maryse, Maryse, wenn ich sie sah,
 A D G/B
 wie sich mein Herz zusammenzog! Maryse, die Schönste zwischen Privas und Le Puy!
 A D A D
 Manchmal hofft' ich: Jetzt sieht sie mich, aber ich ahnte: Sie sah dich
 G/B G Em7 A D
 mit diesem strahlenden Blick, und du flüsterst: „Im nächsten Sommer küß' ich sie!“
 Em A D Em A D
 Etienne, was wäre, wenn...? Etienne, was wäre, wenn...?
 F#m Bm
 Was wäre, wenn, ja, was wär', wenn die Zeit nur einen Wimpernschlag
 G Em7 A
 innegehalten hätte, wenn wir nur an diesem Vormittag
 F#m Bm
 ein Räkeln lang getrödelt hätten in den Betten,
 Em7 A+ A
 unseren Stubenarrest abgebummelt hätten?
 F#m Bm
 Hätten wir noch in dem verbot'nen Heft geblättert,
 Em7 A+ A
 hätte der Hauswart nur drei Worte mehr gewettert,
 F#m Bm
 hätt' ich ein Fußballbild am Straßenrand gefunden,
 G Em A+ A
 hätt' ich mein Schuhband nur noch einmal zugebunden,
 F#m Bm F#m Bm
 dann wär's vorbeigefahr'n an uns, das gottverdammte Motorrad,
 F#m Em Bm Em7 A+ A
 das alle Träume, alle Pläne, alles Lachen totgefahren hat.

D F#m Em A D
 4. Du bist da, Etienne, du bist noch immer dreizehn Jahr', hast noch dein schönes, schwarzes Haar
 F# Bm G Em A+ A
 Und deine dunklen Augenbraun, und ich bin alt geworden, Etienne, alt und grau.
 G A D
 Man schließt nur weg, man vergisst nichts, und jeden Zug deines Gesichts
 G/B G Em7 A D
 Seh' ich klar wie an jenem Tag, jede Bewegung Bild für Bild nur zu genau.
 G F#m
 Heut' nacht bin ich in deinem Land und trink', den Blick zur Sternenwand
 A D G/B Em7
 Gelenkt, dies Glas auf dich, und mir gefällt die Vorstellung, dass du dort irgendwo
 A D A D
 Auf mich herabsiehst aus der Ferne, von irgendwo, jenseits der Sterne!
 G Em A Bm F#m G A+ A D
 A la tienne, Etienne! Ich denk' an dich! Mach's gut, bis irgendwann! Und a bientôt!